



# Remigiusbote

Magazin der katholischen Pfarrei  
Heiliger Remigius Kusel

No 1/26

Dezember 2025 bis März 2026

## Vom Reichtum der Einfachheit





## Liebe Leserin, lieber Leser!



Peter Moosmann

### Genug ist genug – suffizientes Leben.

Was macht einen Menschen zufrieden oder gar glücklich? Viele Glücksangebote und Ratgeber werden uns angeboten: Reisen, gutes Essen, materieller Wohlstand, Gesundheit und vieles mehr. Manches davon scheint einsichtig und anderes zweifelhaft. Glück ist nicht z.B. mit einem Lottogewinn gleichzusetzen, sondern hat eher mit Lebenssinn zu tun und einer Übereinstimmung von persönlichen Lebenszielen und dem, was wir davon erreichen.

Persönliches Glücksempfinden hängt auch stark von gesellschaftlichen Ansprüchen und Normen ab. So war in den 50er Jahren die Abwesenheit von Krieg schon ein großes Glück, was es auch bald wieder für uns werden könnte. Fernreisen und mehrere Urlaube für die wenigsten erreichbar und auch kein Gradmesser für Zufriedenheit.

Was sagt die Bibel zum Glücklichsein? Was der christliche Glaube als Lebenshilfe? Papst Franziskus hat in seinem Schreiben „Laudato si“ vor einem Zuviel gewarnt, das unsere Erde an den Rand eines Kollapses bringt.

Was könnte in unserem Leben ein Mehr und was vielleicht ein Weniger sein, um als Lebenssinn ein Mehr zu erfahren in größerer Übereinstimmung und Versöhnung mit uns selbst, unseren Mitmenschen und der Schöpfung Gottes.

In der Ihnen vorliegenden Pfarrbriefausgabe haben wir unter dem Schwerpunkt „Vom Reichtum der Einfachheit“ einige Beiträge ausgewählt.

*Peter Moosmann*  
Redaktionsteam

## **Bewusst. Einfach. Glücklich. Vom Reichtum der Einfachheit.**

**Gesprächsabend mit Dr. Michael Meyer  
am 4. März 2026 um 19 Uhr  
im Pfarrheim Kusel.**

Michael Meyer, gebürtiger Saarländer, war 8 Jahre als Partnerschaftsbeauftragter der Bistümer Trier und Hildesheim in Bolivien tätig, danach bei Missio Aachen und wurde 2018 in Trier zum Priester geweiht. 2016 promovierte er mit einer Arbeit zur „Missionarischen Spiritualität im lateinamerikanischen Kontext“. Durch seine Auslandsaufenthalte hat er Vergleichsmöglichkeiten, was Menschen zufrieden leben lässt und was für sie Glück aus einer christlichen Sicht bedeutet.

# **INHALT**

## **Schwerpunktthema**

- 04 | Suffizienz – Eine Definition
- 05 | Tipps für Suffizienz im Alltag
- 09 | „Ihr sollt es mal besser haben“ – Ein Kommentar zur Suffizienz
- 13 | Das Eine, was du sofort tun kannst – verzichten, selber machen, reparieren

## **Gottesdienste**

- 16 | Dezember
- 19 | Januar
- 22 | Februar
- 24 | März

## **Pfarrei & Gemeinden**

- 28 | Kommende Veränderungen
- 30 | Sternsingeraktion 2026
- 31 | Familien & Minis
- 33 | Rückblick & Termine
- 36 | Neues aus den Regionen
- 40 | Neues aus unseren Kitas
- 42 | Kontakt & Impressum**



### Schwerpunktthema:

## **Vom Reichtum der Einfachheit.**

### **Was bedeutet Suffizienz, Herr Prof. Dr. Paech?**

#### **Eine Definition**

Was ist Suffizienz? Welche Vorteile hat sie? Welche Nachteile gibt es? Das erklärt Prof. Dr. Niko Paech. Er forscht und lehrt an der Universität Siegen im Masterstudiengang Plurale Ökonomik. Seine Forschungsschwerpunkte sind unter anderem Postwachstumsökonomik, Klimaschutz und nachhaltiger Konsum.

#### **Suffizienz ist ein Begriff, den viele Menschen nicht kennen. Wie lässt er sich erklären? Was bedeutet er?**

Prof. Dr. Paech: Suffizienz bedeutet: Ziele, Konsumhandlungen oder Aktivitäten per se in Frage zu stellen. Anstatt sie auf andere, „bessere“ oder „nachhaltigere“ Weise zu befriedigen oder auszuführen. Somit verkörpert Suffizienz die Fähigkeit und Praxis

‘Nein’ zu sagen. Sie kennt drei Ausprägungen: Reduktion, komplette Vermeidung oder die Selbstbeschränkung auf ein bestimmtes Anspruchsniveau.

#### **Verzichten, reduzieren, beschränken. Warum sollte ich das freiwillig tun? Worin liegt der Vorteil?**

1. Die Überlebensfähigkeit der menschlichen Zivilisation lässt sich ohne Suffizienz nicht wiedererlangen.
2. Die Lebensqualität kann sich steigern, wenn Menschen entschleunigen, weniger Stress haben und sich genussvolle auf die wesentlichen Dinge konzentrieren.
3. Ein suffizientes Leben ist freier, vor allem unabhängiger von jenen Strukturen und Versorgungssystemen, die absehbar kollabieren werden.

4. Suffizienz schützt vor einer konsum- und technologiebedingten Verkümmерung vieler autonomer Fertigkeiten.“

### **Sicher wird es auch Nachteile geben?**

Wer Genügsamkeit verlernt hat, muss sich umgewöhnen, was vielen schwer fällt. Außerdem besteht in bestimmten sozialen Umfeldern, beispielsweise bei weniger nachhaltigkeitsorientierter Menschen, das Risiko an Respekt oder Anerkennung zu verlieren.

*Ronja Goj*

*In: Pfarrbriefservice.de*



Prof. Dr. Niko Paech

## **Tipps für Suffizienz im Alltag**

### **Suffizienz und technischer Fortschritt**

Technische Lösungen stecken voller Möglichkeiten für Suffizienz: Wir sparen zum Beispiel Papier, das nicht mehr ausgedruckt werden muss, brauchen dank Carsharing kein eigenes Auto mehr oder teilen Lebensmittel mittels digitaler Apps. Klug genutzt werden Umwelt und Geldbeutel geschont. Zugleich können wir uns durch einen guten und sparsamen Umgang mit unseren kostbaren Ressourcen die weitere Entwicklung mancher riskanter Technologien wie Carbon Capture and Storage sparen.

### **Suffizienz und Lebensqualität**

Suffizienz schafft Lebensqualität – auch ohne materiellen Reichtum. Flohmärkte oder Reparatur-Kreise machen Spaß und sparen Ressourcen. Öffentliche Einrichtungen wie Schwimmbäder, Musikschulen oder Naturerlebnisräume tragen zu einer vielseitigen Freizeitgestaltung bei und stärken den lokalen Austausch. Eine ausgewogene Work-Life-Balance ist Teil des Suffizienz-

Gedankens. Sie schafft mehr Zeit mit den Liebsten, Hobbies, Entspannung oder bedeutsame Erlebnisse. Kurz: Mehr Lebensqualität.

### **Suffizienz und Selbstwirksamkeit**

Unterm Strich ist es bereichernd, den eigenen Lebensstil zu verändern. Auch wenn es manchmal unbequem ist oder verbunden mit Zweifeln an der eigenen Wirksamkeit. Klar ist, dass die Politik zu großen Teilen hauptverantwortlich ist. Doch Einzelne können durchaus zeigen, wie es anders geht und so auch das eigene Umfeld inspirieren. Das schärft auch das Bewusstsein dafür, dass individuelle Schritte tatsächlich nur begrenzt wirken und die Politik helfen muss, suffiziente Lebensstile zu erleichtern. Im Gespräch über wirksame Stellschrauben zu bleiben (wie seltener fliegen), nimmt außerdem den Druck von weniger relevanten Alltagsentscheidungen (wie Kartoffeln statt Reis essen).

### **Spaß und Genuss mit Suffizienz**

Was sind Ihre schönsten Erinnerungen? Fallen Ihnen bedeutende Erlebnisse mit Familie, Freund\*innen oder auch alleine ein? War Konsum der zentrale Teil dieser Erinnerungen oder eher das Gefühl der

Verbundenheit oder persönliche Erfolge? Ein leckeres Essen aus eigenem Gartengemüse, ein Konzertbesuch mit Freund\*innen, ein ausgedehnter Spaziergang, mal im Bett frühstücken oder in Ruhe ein dickes Buch lesen. Genuss ist oft eine Frage der Haltung. Konsum in Maßen statt in Massen spart Geld und ist der Schlüssel, den Fokus von materiellem Besitz auf Erfahrungen zu lenken, die nachhaltig glücklich machen.

### **Suffizienz und Zeit für Gesundheit**

Radfahren zur Arbeit tut der körperlichen Fitness gut und sorgt für einen freien Kopf. Essen selbst zubereiten ist meist gesünder und schmeckt besser als Fast-Food oder Tiefkühlkost. Zwar kann beides auch mit Zeitaufwand verbunden sein, doch umgekehrt auch zu einem ausgeglichenen Leben und zur Entschleunigung des Alltags beitragen. Mehr Achtsamkeit und Bewusstsein für die eigenen Bedürfnisse und weniger äußerer Konsumdruck – auch das stärkt die psychische Gesundheit. Manchmal kann Suffizienz auch bequem sein und gleichzeitig helfen, Zeit zu gewinnen: Das Reisen mit der Bahn lässt sich beispielsweise zum Arbeiten oder Entspannen nutzen.



Ein nachhaltiger Lebensstil wird so attraktiver.

Unsere Ressourcen sind begrenzt. Über den Zugang und die Verteilung müssen wir demokratisch und transparent diskutieren und entscheiden. Dabei sollten möglichst viele Freiheiten gewahrt bleiben. Die politischen Maßnahmen reichen von Kennzeichnungen über finanzielle Anreize wie Subventionen bis hin zu Verboten etwa von gefährlichen Stoffen oder Pestiziden.

## **Suffizienz und Wirtschaft**

Unser aktuelles Wirtschaftssystem ist auf Konsum ausgelegt. Wenn viele Menschen bewusster konsumieren, wenn Produkte länger halten, wenn Müll vermieden wird, stellt das ein Problem für das Wachstum dar. Aber wenn durch diesen Wachstumszwang immer mehr konsumiert wird, und das weltweit, werden die Umweltprobleme immer größer und damit auch soziale Ungleichheiten.

**BUND**

[https://www.bund.net/ressourcen-technik/  
suffizienz/suffizienz-was-ist-das/](https://www.bund.net/ressourcen-technik/suffizienz/suffizienz-was-ist-das/)  
In: Pfarrbriefservice.de

## **Suffizienz und Gerechtigkeit**

Es gibt kein Recht auf Billigflüge, auf Fast Fashion oder auf Lebensmittel zu Dumping-Preisen. All dies gibt es nur zulasten anderer Menschen und der Umwelt. Zwar scheinen Dinge zunächst teurer zu werden, wenn Arbeitsschutz und faire Löhne gesichert sind. Doch wenn die Preise den tatsächlichen Umweltschaden eines Produkts widerspiegeln, steigen die Kosten für umweltschädliche Produkte, während umweltfreundliche Alternativen erschwinglicher werden.

## Suffizientes Weihnachten

### Prof. Dr. Niko Paech: Drei Fragen – drei Antworten

Unter dem Weihnachtsbaum Berge an Geschenken. Glitzerndes, funkelnches Geschenkpapier. Bunte Schleifenbändern. Doch wie geht es anders? Wie funktioniert ein suffizientes Weihnachten? Und warum haben Christinnen und Christen dabei eine besondere Verantwortung? Inspirationen von apl. Prof. Dr. Niko Paech.

### Welchen Rat haben Sie für Christinnen und Christen in der Weihnachtszeit?

Prof. Dr. Paech: Jeder Mensch, der nicht Teil des Problems, sondern der Lösung sein will, muss sich der Frage stellen, was ihm maximal zustehen kann. Souverän ist nicht, wer viel hat, sondern wenig braucht. Sich daran zu orientieren und es konsequent für andere sichtbar vorzuleben ist der beste Beitrag, den jemand leisten kann. Gerade als Christ.

### Wie können sich die Menschen in der Vorweihnachtszeit vom Überfluss befreien?

Am besten ist es, sich von den medialen Versuchungen fernzuhalten, die vor allem für Kinder und Jugendliche verheerend sind.

### Wie gelingt ein suffizientes Weihnachtsfest?

Wichtig wäre, sich mit Familienmitgliedern, Beziehungspartnern und Freunden im Vorfeld darauf zu verständigen, keine oder nur wenige Geschenke anzunehmen.

Ronja Goj

In: Pfarrbriefservice.de



## „Ihr sollt es mal besser haben“

### Ein Kommentar zur Suffizienz

Es war das Mantra unserer Eltern und Großeltern: „Ihr sollt es mal besser haben.“ Das motivierte. Die Menschen packten an, arbeiteten hart. Es ging stetig bergauf: warmes Wasser, Heizung, Auto, Urlaub, Eigenheim. Immer mehr Kinder besuchten das Gymnasium, gingen auf die Uni. Und heute?

Einerseits geht es uns materiell so gut wie noch nie. Doch der Traum vom unbegrenzten Wachstum scheint ausgeträumt. Ein sozialer Aufstieg aus eigenen Kräften ist deutlich schwerer zu schaffen als noch vor 30 Jahren. Für die jüngere Generation, so eine Studie der „Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung“ (OECD), ist es schwieriger geworden, in die Mittelschicht aufzusteigen. Seit der Generation der Babyboomer – geboren zwischen 1946 und 1964 – ist die Gruppe der Menschen mit mittlerem Einkommen von Generation zu Generation kleiner geworden. Heute braucht eine Familie zwei Verdienster, um in die mittlere Einkommensklasse aufzusteigen – und einer davon

sollte noch dazu sehr gut qualifiziert sein. Gleichzeitig droht eine Klimakatastrophe, die Konflikte und Kriege in unserer Nähe nehmen zu. Dementsprechend glauben 44 Prozent der 16- bis 26-jährigen Deutschen, dass es die eigene Generation schlechter haben wird als die Generation ihrer Eltern, so das Ergebnis einer aktuellen Studie der TUI- Stiftung. Nur 27 Prozent erwarten eine Verbesserung (Zahlen für Österreich und Schweiz wurden nicht erhoben).

Doch selbst wenn sich die wirtschaftliche Lage verschlechtert – wir haben ja heute schon einen weitaus höheren Lebensstandard, als die Nachkriegsgeneration es jemals zu hoffen gewagt hätte. Macht da das Versprechen eines „besser“ somit überhaupt noch Sinn? Viele Menschen in Deutschland brauchen sicher kein „mehr“ an Konsum. Zu wünschen wäre da eher ein „mehr“ an sozialer Gerechtigkeit, damit es den Menschen am Rand der Gesellschaft besser geht. Und denen, die weder geerbt haben noch eine gute Ausbildung machen konnten. Oder dass es bessere Arbeitsbedingungen für Eltern gibt, damit Mütter und Väter ausreichend Zeit für ihre Kinder haben.

Der nächsten Generation eine lebenswerte Welt hinterlassen  
Vielleicht hat dieses Versprechen einer wirtschaftlich besseren und friedlichen Zukunft ja nie Sinn gemacht. Auch damals nicht. Die Zukunft ist ja immer ungewiss. Um mit Joachim Ringelnatz zu sprechen: „Sicher ist, dass nichts sicher ist. Selbst das nicht.“ So hat wohl kaum einer die Pandemie kommen sehen. Oder die aktuellen Kriege. Dass es lange friedlich in Europa war? Vielleicht nichts als Glück. Wäre es da nicht wichtiger, zu erhalten zu versuchen, was wir haben? Das ist nicht in erster Linie der Wohlstand. Das sind die

Natur, das Klima, ein Leben in Frieden und Freiheit. Die Möglichkeit, eine Ausbildung zu machen, sich den Beruf aussuchen zu können und ohne Angst seine Meinung sagen zu dürfen. Das ist bereits eine riesige Aufgabe für die Zukunft. Eine, die nicht nur auf den Schultern der älteren Generation liegen kann. Da müssen alle ran, Jung und Alt. Ohne sich durch gegenseitige Vorurteile auseinanderdividieren zu lassen. „DIE“ Generation gibt es ohnehin nicht. Dafür ist das Leben zu bunt und ungeordnet. Ja, viele der Älteren haben auf Kosten der Schöpfung gelebt. Aber es gibt auch viele Menschen über 50, die sich bereits seit ihrer Jugend für den Klimaschutz einsetzen. So wie es auch viele junge Leute gibt, die nach dem Abitur erst einmal die Welt oder zumindest Australien sehen wollen, was nicht ohne Flugzeug machbar ist. Und es lassen sich auch in der älteren Generation Menschen finden, die faul, fordernd und verwöhnt sind, genau so, wie es den heutigen Berufsanfängern gern vorgeworfen wird.



Millionen Junge und Alte sind längst dabei, sich für den Erhalt der Natur und einer möglichst guten, sozialen, friedvollen und gerechten Welt einzusetzen. Sie arbeiten ehrenamtlich, helfen geflüchteten Menschen,

arbeiten bei der Tafel, unterstützen Obdachlose, besuchen Kranke in der Klinik, sammeln Müll im Park, engagieren sich in der Politik und gegen Lebensmittelverschwendungen. Die Liste ließe sich unendlich fortsetzen. Grüne Startups wiederum entwickeln nachhaltige Produkte und Innovationen: von Mode aus Meeresplastik bis hin zu Energiekonzepten. Gemeinsam können Jung und Alt viel erreichen. Und den kommenden Generationen eine Gesellschaft hinterlassen, in denen es ihnen vielleicht nicht materiell noch besser geht. Aber in der sie glücklich sein können.

## Ganz oder gar nicht?

### Ein Impuls

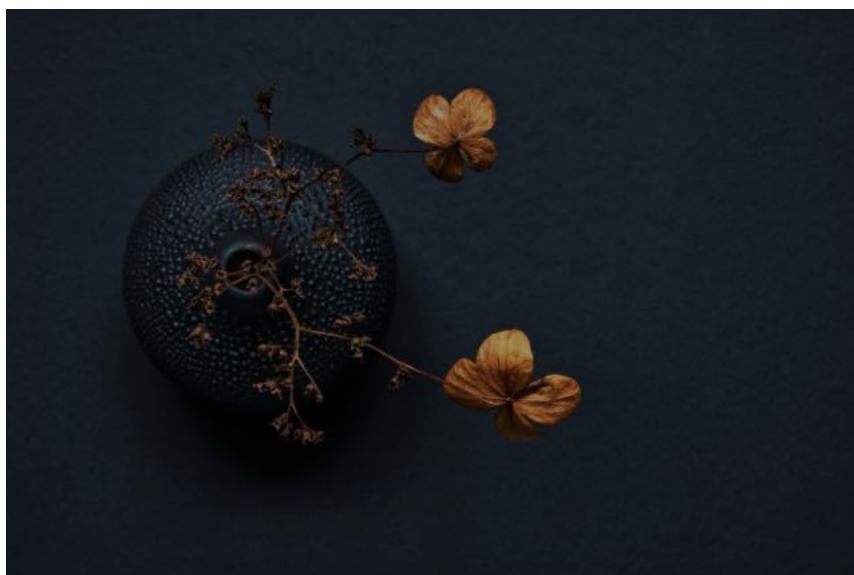
Vielleicht muss es so nicht sein.  
Vielleicht ist auch ein bisschen mehr oder weniger okay.  
Vielleicht braucht es nicht das Optimum oder die maximale Anstrengung.  
Vielleicht muss ich nicht alles geben, vielleicht muss ich nicht in der Resignation verharren, vielleicht ist es kein Wettbewerb, vielleicht darf ich mir unsicher sein.  
Und vielleicht reicht auch ein Genug.

*Ulla Arens*

Quelle: Leben jetzt. Das Magazin der Steyler Missionare, [www.lebenjetzt.eu](http://www.lebenjetzt.eu)  
In: Pfarrbriefservice.de

*Eva Baillie*

Kalender „Schöpfungszeit 2024“, edition chrismen  
In: Pfarrbriefservice.de



## „Ohne Suffizienz ist die Wahrung der Schöpfung nicht denkbar.“

### Wie Christen Suffizienz leben können

Ein Kurzinterview mit Prof. Dr. Niko Paech über Genügsamkeit, ein Leben in Gänze und Flugreisen.

#### „Suffizienz“ und „genügsames Leben“ – Was haben diese Themen mit dem Christentum zu tun?

Prof. Dr. Paech: Wer nicht dem schnöden Mammon dienen will, schafft das nur mit Genügsamkeit. Und mit zeitintensiver Hingabe, mit der er sich anderen Dingen widmet, die auch im christlichen Sinne erfüllend sind.

**Doch, wie gelingt es mir als Christ oder Christin ein Leben zu führen, das vom Überfluss befreit ist?**

Indem Sie Ihr Leben in Gänze betrachten. Unter dem Aspekt:

Welche Dinge, Handlungen und Ereignisse, die besonders schädlich und teuer sind, benötige ich nicht?

#### Können auch Pfarreien und Gemeinden Suffizienz leben, umsetzen?

Die Mitarbeiter und die Verwaltung der Kirche sollten selbst ein Vorbild für Suffizienz sein. Ohne Suffizienz ist die Wahrung der Schöpfung nicht denkbar. Sie sollten besonders überflüssige und zugleich ökologisch ruinöse Handlungen vermeiden. Zum Beispiel Flugreisen. Und sie könnten Veranstaltungen und Workshops zum suffizienten Leben anbieten.

Ronja Goj

In: Pfarrbriefservice.de



## Das Eine, was du sofort tun kannst

### verzichten – selber machen – reparieren

Suffizienz ist im Prinzip eine Lebenseinstellung, fängt aber, wie so vieles, klein an.

Wahrscheinlich hast auch du viele Dinge, die du konsumierst, ohne sie wirklich zu brauchen.

Oder Gebrauchsgegenstände, die bei einem Makel eher ersetzt als repariert werden.

Versuch doch mal das ein oder andere wegzulassen!

- Vielleicht ist das dritte Paar Schuhe gar nicht nötig?
- Oder du verlässt die Dusche ausnahmsweise mal nach vollföhrter Reinigung ohne noch weitere Minuten das Wasser auf den Schultern zu genießen?
- Vielleicht benutzt du einfach mal die Treppe, statt den Aufzug oder die Rolltreppe zu beanspruchen?
- Vielleicht fährst du ja sogar in der nächsten freien Woche mit der Bahn an die Nordsee statt nach London zu fliegen?

Es gibt unzählige Ansatzpunkte, bewusst „etwas wegzulassen“. Auch

wenn es um die Nutzungsdauer von Produkten geht, kann man oft durch Wartung und Reparatur einen Neukauf vermeiden. Manches 'Weglassen' hat auf den ersten Blick gar nicht viel mit Nachhaltigkeit zu tun, steigert aber doch dein Empfinden für das, was du brauchst und was nicht. Tatsächlich nimmst du es meistens sogar als gewinnbringend wahr!

Eines darfst du dabei aber nicht vergessen: Vermeide Rebound-Effekte, so gut es geht! Bremse dich, solltest du dich dabei ertappen, Konsum mit vorangegangenem Verzicht zu rechtfertigen.

Versuche dich an Genügsamkeit und eventuell merkst du, dass sich dein Bewusstsein und vielleicht sogar deine Ausgeglichenheit durch Nicht-Konsum steigert, während dein Ressourcenbedarf sinkt und dein ökologischer Fußabdruck schrumpft.

Friedrich Hiemenz

KriKoKo, „Suffizienz, Eine KriKoKo zum Gedenktag des Hl. Ignatius von Loyola“, Juli 2018,  
[www.krikoko.j-gcl.org](http://www.krikoko.j-gcl.org), J-GCL-Bundesstelle  
In: Pfarrbriefservice.de

## Zu versagen bedeutet, das Leben in allen Facetten zu leben

### Ein Impuls von Priska Lachmann

Nachhaltig leben, ausgewogen ernähren, beruflichen Erfolg erringen, gerecht konsumieren ... Unsere Ansprüche an ein gutes und gerechtes Leben sind hoch. Und überall lesen und hören wir von Erfolgsgeschichten. Und wenn uns selbst dann wieder mal etwas nicht gelungen ist, kommt es uns vor, als ob wir mit unserem Schmerz, unserem Scheitern und unserer Scham alleine sind. Dass es alles doch keinen Sinn hat. Wenn wir in einem dieser Lebenstäler stehen, stellt sich die Frage: Ist das gerecht? Wie kann es weitergehen? Alles fühlt sich schwer und zäh an, am liebsten würden wir aufgeben.

Doch in Wahrheit versagen wir alle im Leben. Und wenn wir Scheitern als eine Facette menschlichen Lebens betrachten, gewinnen wir neue Kraft. Wir sind nicht allein. Es ist in Ordnung, dass die Euphorie des Anfangs irgendwann weicht, und uns das Leben vor Mühen und Herausforderungen stellt. Doch wenn wir trotzdem weitergehen und im

zweiten oder dritten Anlauf Erfolg haben, ist die Freude umso größer. Die kleinen Glücksmomente des Lebens erleben wir dann noch bewusster: der erste Sonnenstrahl im März, der frisch gebrühte Kaffee am Morgen, das Rascheln der Blätter im Herbst: das alles sind kleine Hoffnungsschimmer, die uns Lebenschwungskraft schenken. Es ist die Freude „trotz allem“. In Krisensituatationen hilft es uns, uns daran zu erinnern. Auf all das, was wir tagtäglich schaffen und genießen. Trotz allem.

Priska Lachmann

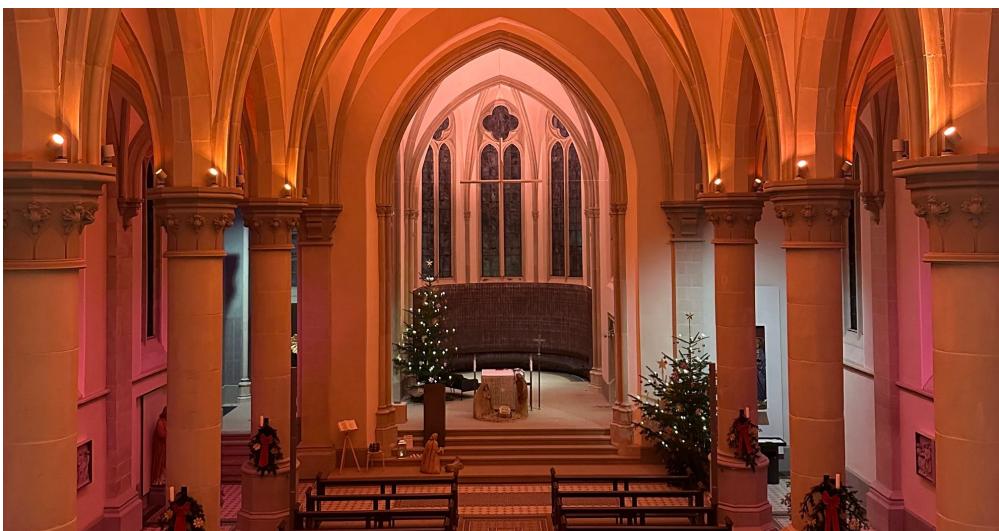
Quelle: Wandkalender zur Schöpfungszeit 2024,  
edition chrismon  
In: Pfarrbriefservice.de



Im Januar ziehen wieder  
die Sternsinger durch die Orte.

# Gottesdienste

vom 29. November 2025  
bis 29. März 2026



## Samstag, 29.11.2025

**18:00 Vorabendmesse** Nanzdietschweiler Sch  
mit Segnung der Adventskränze  
f.++ Wendelin & Elisabeth Schillo

## 1. Adventssonntag, 30.11.2025

Kollekte für die Kirchengemeinde

**10:30 Sonntagsmesse**  Kusel Sch  
mit Segnung der Adventskränze

## Montag, 01.12.2025

**17:00 Anbetung** Glan-Münchweiler Mü

## Dienstag, 02.12.2025

**18:00 Messe für Verstorbene** Remigiusberg Sch

**Mittwoch, 03.12.2025**

08:15 <b>Rosenkranzgebet</b>	Nanzdietschweiler	Bre
09:00 <b>Werktagsmesse</b>	Nanzdietschweiler	Sch

**Freitag, 05.12.2025**

09:00 <b>Werktagsmesse</b>	Kusel	Sch
17:00 <b>Herz-Jesu Andacht</b>	Nanzdietschweiler	Bre

**Samstag, 06.12.2025**

18:00 <b>Vorabendgottesdienst</b> mit Kommunionausteilung	St. Wendel-Hoof	RM
18:00 <b>Vorabendmesse</b> anschl. Verkauf von Weihnachtsplätzchen durch die Messdiener	Glan-Münchweiler	Sch

**2. Adventssonntag, 07.12.2025**

Kollekte für die Kirchengemeinde

10:30 <b>Familienmesse</b> 	Kusel	Sch
anschl. Kirchencafé und Verkauf von Weihnachtsplätzchen der Messdiener		

**Montag, 08.12.2025**

17:00 <b>Rosenkranzgebet</b>	Glan-Münchweiler	Mü
------------------------------	------------------	----

**Dienstag, 09.12.2025**

18:00 <b>Werktagsgottesdienst</b>	Remigiusberg	Bo
-----------------------------------	--------------	----

**Mittwoch, 10.12.2025**

08:00 <b>Roratemesse</b> f.+ Alois Schuck anschl. Frühstück	Nanzdietschweiler	Sch
--	-------------------	-----

**Freitag, 12.12.2025**

09:00 <b>Werktagsmesse</b>	Kusel	Sch
----------------------------	-------	-----

**Samstag, 13.12.2025**

18:00 <b>Vorabendmesse</b>	Reichenbach-Steegen	Sch
----------------------------	---------------------	-----

**3. Adventssonntag „Gaudete“, 14.12.2025**

Kollekte für die Kirchengemeinde

08:45 <b>Sonntagsmesse</b> f.++ Martin u. Thomas Holzhauser, Elli Faul (3.StA), Margot u. Kurt Velten, Nikolaus Urschel	Nanzdietschweiler	Sch
--	-------------------	-----

**10:30 Sonntagsmesse **

Kusel		Sch
-------	--	-----

**Montag, 15.12.2025**

17:00 <b>Rosenkranzgebet</b>	Glan-Münchweiler	Mü
------------------------------	------------------	----

**Dienstag, 16.12.2025**18:00 **Roratemesse** Remigiusberg

anschl. Umtrunk

f.++ Christine, Mattias &amp; Hans Bold, Franz Königstein

Sch

**Mittwoch, 17.12.2025**09:00 **Rosenkranzgebet** Nanzdietschweiler

Bre

17:00 **Weihnachtsnovene** Glan-Münchweiler

Oc

**Donnerstag, 18.12.2025**17:00 **Weihnachtsnovene** Glan-Münchweiler

Oc

**Freitag, 19.12.2025**17:00 **Weihnachtsnovene** Glan-Münchweiler

Oc

**Samstag, 20.12.2025**17:00 **Weihnachtsnovene** im Pfarrheim Glan-Münchweiler

Oc

18:00 **Vorabendmesse** Glan-Münchweiler

Sch

mit der Werkvolkkapelle, anschl. Umtrunk

**4. Adventssonntag, 21.12.2025**

Kollekte für die Kirchengemeinde

08:45 **Sonntagsmesse** St. Wendel-Hoof

Sch

10:30 **Sonntagsmesse** 

Kusel

Sch

17:00 **Weihnachtsnovene** Glan-Münchweiler

Oc

18:00 **Wohnzimmer-Gottesdienst** Kusel

Sch

Danach gibt's die Möglichkeit bei einem Getränk ins Gespräch zu kommen.

**Montag, 22.12.2025**17:00 **Weihnachtsnovene** Glan-Münchweiler

Oc

18:00 Singen an den Weihnachtsbäumen Reichenbach-Steegen

MK

**Dienstag, 23.12.2025**17:00 **Weihnachtsnovene** Glan-Münchweiler

Oc

**Hochfest der Geburt des Herrn – Heiliger Abend****Mittwoch, 24.12.2025**

Kollekte für ADVENIAT

15:00 **Kinderkrippenfeier** Kusel

Sch

16:00 **Er.Wartet?!** Remigiusberg

Oc

17:00 **Ökum. Familiengottesdienst** Reichenbach-Steegen

Bö/MK

17:00 **Messe am Heiligen Abend** Glan-Münchweiler

Sch

22:00 **Christmette – Messe in der Heiligen Nacht**   
Kusel Sch

Ab 21:30 Uhr musikalische Einstimmung.

## **Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachtstag**

**Donnerstag, 25.12.2025**

Kollekte für ADVENIAT

10:00 **Festtagsmesse** Nanzdietschweiler Sch

## **Hi. Stephanus / 2. Weihnachtstag – Freitag, 26.12.2025**

Kollekte für Weltmissionstag der Kinder

08:45 **Festtagsgottesdienst** St. Wendel-Hoof RM  
mit Kommunionausteilung

10:00 **Festtagsmesse** Remigiusberg Sch  
mit Orgel und Trompete  
f.++ Anna Rösch u. Erhard Königstein

**Samstag, 27.12.2025**

17:00 **Lieder und Geschichten unterm Weihnachtsbaum** Kusel Sch  
Danach gibt's noch Glühwein, Kinderpunsch & Plätzchen

## **Sonntag der Weihnachtsoktav / Fest der Heiligen Familie, 28.12.2025**

Kollekte für die Kirchengemeinde

10:30 **Sonntagsmesse**  Kusel Sch

**Mittwoch, 31.12.2025 – Silvester**

16:00 **Jahresschlussandacht** Remigiusberg Sch  
mit eucharistischer Anbetung

17:00 **Ökum. Jahresschlussandacht** ev. Kirche Reichenbach Bö/MK

## **Neujahr / Hochfest der Gottesmutter – Donnerstag, 01.01.2026**

10:30 **Festtagsmesse** Kusel Sch

**Freitag, 02.01.2026**

17:00 **Herz-Jesu Andacht** Nanzdietschweiler Bre

**Samstag, 03.01.2026**

18:00 **Vorabendgottesdienst** St. Wendel-Hoof RM  
mit Kommunionausteilung

18:00 **Vorabendmesse** Glan-Münchweiler Sch  
mit den Sternsängern

## 2. Sonntag nach Weihnachten, 04.01.2026

Kollekte für die Kirchengemeinde

**08:45 Sonntagsmesse** Reichenbach-Steegen Sch

f.++ Familie Hemm u. Hain, Helmut Donauer & Angeh.

**10:30 Sonntagsmesse**  Kusel Sch

**Montag, 05.01.2026**

**17:00 Rosenkranzgebet** Glan-Münchweiler Mü

## Hochfest der Erscheinung des Herrn / Dreikönigstag

**Dienstag, 06.01.2026**

**18:00 Festtagsmesse** Remigiusberg Sch

mit den Sternsingern

**Mittwoch, 07.01.2026**

**08:15 Rosenkranzgebet** Nanzdietschweiler Bre

**09:00 Werktagsmesse** f.d.A.Seelen Nanzdietschweiler Sch

**Freitag, 09.01.2026**

**09:00 Werktagsmesse** Kusel Sch

**Samstag, 10.01.2026**

**18:00 Vorabendmesse** Nanzdietschweiler Sch

mit den Sternsingern

f.++ Rosa, Ida, u. Paul Schillo, Monika Ludes

## Fest der Taufe des Herrn – Sonntag, 11.01.2026

Kollekte für die Afrikanischen Missionen

**10:30 Festtagsmesse**  Kusel Sch

mit den Sternsingern

**Montag, 12.01.2026**

**17:00 Rosenkranzgebet** Glan-Münchweiler Mü

**Dienstag, 13.01.2026**

**18:00 Messe für Verstorbene** Remigiusberg Sch

**Mittwoch, 14.01.2026**

**08:15 Rosenkranzgebet** Nanzdietschweiler Bre

**09:00 Werktagsmesse** f.d.A.Seelen Nanzdietschweiler Sch

**Freitag, 16.01.2026**

**09:00 Werktagsmesse** Kusel Sch

**Samstag, 17.01.2026**

18:00 <b>Vorabendmesse</b>	Glan-Münchweiler	Sch
f.++ Luzia & Willi Müller		

**2. Sonntag im Jahreskreis, 18.01.2026**

Kollekte für die Kirchengemeinde

08:45 <b>Sonntagsmesse</b>	St. Wendel-Hoof	Sch
10:30 <b>Sonntagsmesse</b> 	Kusel	Sch
11:00 <b>Sternsinger- Gottesdienst</b>	Reichenbach-Steegen	Bö/MK
18:00 <b>Wohnzimmer-Gottesdienst</b>	Kusel	Sch

Danach gibt's die Möglichkeit bei einem Getränk ins Gespräch zu kommen.

**Montag, 19.01.2026**

17:00 <b>Rosenkranzgebet</b>	Glan-Münchweiler	Mü
------------------------------	------------------	----

**Dienstag, 20.01.2026**

18:00 <b>Werktagsmesse</b>	Remigiusberg	Sch
----------------------------	--------------	-----

**Mittwoch, 21.01.2026**

08:15 <b>Anbetung</b>	Nanzdietschweiler	Bre
09:00 <b>Werktagsmesse</b> f.d.A.Seelen	Nanzdietschweiler	Sch

**Freitag, 23.01.2026**

09:00 <b>Werktagsmesse</b>	Kusel	Sch
----------------------------	-------	-----

**Samstag, 24.01.2026**

18:00 <b>Vorabendmesse</b>	Nanzdietschweiler	Sch
f.++ Familie Sommer u. Hans, Volkmar Hans (Jg.), Cosima Dick, Felix u. Helene Bader		

**3. Sonntag im Jahreskreis, 25.01.2026**

Kollekte für die Kirchengemeinde

10:30 <b>Familienmesse</b> 	Kusel	Sch
mit Vorstellung der Kommunionkinder; anschl. Familienbrunch (mit Anmeldung)		

**Montag, 26.01.2026**

17:00 <b>Rosenkranzgebet</b>	Glan-Münchweiler	Mü
------------------------------	------------------	----

**Dienstag, 27.01.2026**

18:00 <b>Werktagsmesse</b>	Remigiusberg	Sch
----------------------------	--------------	-----

**Mittwoch, 28.01.2026**

08:15 <b>Rosenkranzgebet</b>	Nanzdietschweiler	Bre
09:00 <b>Werktagsmesse</b> f.d.Kranken u.Pfarrei	Nanzdietschweiler	Sch

**Freitag, 30.01.2026**

09:00 <b>Werktagsmesse</b>	Kusel	Sch
----------------------------	-------	-----

**Samstag, 31.01.2026**

18:00 <b>Vorabendgottesdienst</b> mit Kommunionausteilung	St. Wendel-Hoof	RM
18:00 <b>Vorabendmesse</b> anschl. Blasiussegen	Glan-Münchweiler	Sch

**4. Sonntag im Jahreskreis, 01.02.2026**

Kollekte für die Kirchengemeinde

08:45 <b>Festtagsmesse zum Patrozinium</b> anschl. Blasiussegen	Reichenbach-Steegen	Sch
10:30 <b>Sonntagsmesse</b>  anschl. Blasiussegen	Kusel	Sch

**Darstellung des Herrn / Mariä Lichtmess – Montag, 02.02.2026**

17:00 <b>Anbetung</b>	Glan-Münchweiler	Mü
18:00 <b>Festtagsmesse</b> mit Kerzenegnung und Lichterprozession; anschl. Blasiussegen	Remigiusberg	Sch

**Mittwoch, 04.02.2026**

08:15 <b>Rosenkranzgebet</b>	Nanzdietschweiler	Bre
09:00 <b>Werktagsmesse</b> f.d.A.Seelen	Nanzdietschweiler	Sch

**Freitag, 06.02.2026**

09:00 <b>Werktagsmesse</b>	Kusel	Sch
17:00 <b>Herz-Jesu Andacht</b>	Nanzdietschweiler	Bre

**5. Sonntag im Jahreskreis, 08.02.2026**

Kollekte für die Kirchengemeinde

08:45 <b>Sonntagsmesse</b> f.++ Horst Schillo, Nikolaus Urschel, Luise Schuck	Nanzdietschweiler	Sch
10:30 <b>Sonntagsmesse</b>	Kusel	Sch

**Montag, 09.02.2026**

17:00 <b>Rosenkranzgebet</b>	Glan-Münchweiler	Mü
------------------------------	------------------	----

**Dienstag, 10.02.2026**

**18:00 Messe für Verstorbene** Remigiusberg Sch

**Mittwoch, 11.02.2026**

**08:15 Rosenkranzgebet** Nanzdietschweiler Bre

**09:00 Werktagsmesse** f.d.A.Seelen Nanzdietschweiler Sch

**Freitag, 13.02.2026**

**09:00 Werktagsmesse** Kusel Sch

**Samstag, 14.02.2026**

**18:00 Vorabendmesse** Glan-Münchweiler Sch  
f.++ Willi & Luzia Müller

**6. Sonntag im Jahreskreis, 15.02.2026**

Kollekte für die Caritas Not- und Katastrophenhilfe

**08:45 Sonntagsmesse** St. Wendel-Hoof Sch

**10:30 Sonntagsmesse**  Kusel Sch

**18:00 Wohnzimmer-Gottesdienst** Kusel Sch

Danach gibt's die Möglichkeit bei einem Getränk ins Gespräch zu kommen.

**Aschermittwoch, 18.02.2026**

**09:00 Rosenkranzgebet** Nanzdietschweiler Bre

**18:30 Heilige Messe** Kusel Sch  
mit Austeilung des Aschekreuzes

**1. Fastensonntag, 22.02.2026**

Kollekte für die Kirchengemeinde

**08:45 Sonntagsmesse** Nanzdietschweiler Sch

f.++ Anna, Werner, Ludwig u. Alexander Agne, Manfred Trautmann

**10:30 Sonntagsmesse**  Kusel Sch

**17:00 Fastenandacht** Nanzdietschweiler Bre

**Montag, 23.02.2026**

**17:00 Rosenkranzgebet** Glan-Münchweiler Mü

**Dienstag, 24.02.2026 – Hl. Matthias**

**18:00 Festtagsmesse** Remigiusberg Sch

**Mittwoch, 25.02.2026**

**08:15 Rosenkranzgebet** Nanzdietschweiler Bre

**09:00 Werktagsmesse** f.d.A.Seelen Nanzdietschweiler Sch

**Samstag, 28.02.2026**18:00 **Vorabendmesse** Glan-Münchweiler Sch**2. Fastensonntag, 01.03.2026**

Kollekte für die Kirchengemeinde

10:30 **Familienmesse**  Kusel  
anschl. Familienbrunch im Pfarrheim (mit Anmeldung)17:00 **Fastenandacht** Nanzdietschweiler Bre**Montag, 02.03.2026**17:00 **Rosenkranzgebet** Glan-Münchweiler Mü**Dienstag, 03.03.2026**18:00 **Bußgottesdienst** Remigiusberg Sch**Mittwoch, 04.03.2026**08:15 **Anbetung** Nanzdietschweiler Bre09:00 **Werktagsmesse** f.d.A.Seelen Nanzdietschweiler Sch**Freitag, 06.03.2026**17:00 **Weltgebetstag** ev. Kirche Kusel17:00 **Herz-Jesu Andacht** Nanzdietschweiler Bre18:00 **Festmesse zur Profanierung der Kirche Maria Königin Hüffler** Hüffler Mag**Samstag, 07.03.2026**17:00 **Weltgebetstag** ev. Kirche Hoof18:00 **Vorabendgottesdienst** St. Wendel-Hoof RM  
mit Kommunionausteilung18:00 **Vorabendmesse** Nanzdietschweiler Sch  
f.++ Norbert u. Aloisia Becker, Anna u. Ludwig Holzhauser**3. Fastensonntag, 08.03.2026**

Kollekte für die Kirchengemeinde

08:45 **Sonntagsmesse** Reichenbach-Steegen Sch  
f.+ Mathilde Donauer10:30 **Sonntagsmesse**  Kusel Sch17:00 **Fastenandacht** Nanzdietschweiler Bre**Montag, 09.03.2026**17:00 **Rosenkranzgebet** Glan-Münchweiler Mü

**Dienstag, 10.03.2026****18:00 Werktagsgottesdienst** Remigiusberg Bo**Mittwoch, 11.03.2026****09:00 Rosenkranzgebet** Nanzdietschweiler Bre**4. Fastensonntag „Laetare“, 15.03.2026**

Kollekte für die Kirchengemeinde

**08:45 Sonntagsmesse** Glan-Münchweiler Sch**10:30 Sonntagsmesse**  Kusel Sch**17:00 Fastenandacht** Nanzdietschweiler Bre**18:00 Wohnzimmer-Gottesdienst** Kusel Sch

Danach gibt's die Möglichkeit bei einem Getränk ins Gespräch zu kommen.

**Montag, 16.03.2026****17:00 Rosenkranzgebet** Glan-Münchweiler Mü**Dienstag, 17.03.2026****18:00 Messe für Verstorbene** Remigiusberg Sch**Mittwoch, 18.03.2026****08:15 Rosenkranzgebet** Nanzdietschweiler Bre**09:00 Werktagsmesse** f.d.A.Seelen Nanzdietschweiler Sch**Hi. Josef – Donnerstag, 19.03.2026****19:00 Festtagsmesse** zum Gelöbnistag Reichenbach-Steegen Sch**Freitag, 20.03.2026****09:00 Werktagsmesse** Kusel Sch**18:00 Festmesse zur Profanierung der Kirche St. Joseph Steinbach** Steinbach Geo**Samstag, 21.03.2026****18:00 Vorabendmesse** St. Wendel-Hoof Sch**5. Fastensonntag, 22.03.2026**

Kollekte für Misereor

**08:45 Sonntagsmesse** Nanzdietschweiler Sch

f.++ Thomas u. Alfred Weber, Alois Schuck, Leo Moritz

**10:30 Sonntagsmesse**  Kusel Sch**17:00 Fastenandacht** Nanzdietschweiler Bre

**Montag, 23.03.2026**17:00 **Rosenkranzgebet** Glan-Münchweiler Mü**Dienstag, 24.03.2026**18:00 **Vorabendmesse** Remigiusberg Sch**Verkündigung des Herrn – Mittwoch, 25.03.2026**09:00 **Rosenkranzgebet** Nanzdietschweiler Bre**Freitag, 27.03.2026**09:00 **Werktagsmesse** Kusel Sch**Samstag, 28.03.2026**18:00 **Vorabendmesse** Glan-Münchweiler Sch

f.++ Luzia &amp; Willi Müller (Jg.)

**Palmsonntag, 29.03.2026**

Kollekte für die christlichen Stätten im Heiligen Land

10:30 **Festtagsmesse mit Palmweihe & Prozession** Kusel Sch

parallel Kinder-Gottesdienst im Pfarrheim

f.+ Pfr. Alois Hemmerling

17:00 **Fastenandacht** Nanzdietschweiler Bre**Livestream** 

In der Regel werden die Sonntags- und Festtagsmessen aus Kusel auf unserem YouTube-Kanal übertragen. (Webadresse und QR-Code auf der vorletzten Seite.)

## Gottesdienstleitung

Pfarrer Nils Schubert (Sch) | Gemeindereferent Philipp Ochsner (Oc) | Diakon Frank Bode-  
sohn (Bo) | Ralf-Werner Müller (RM) | Roswitha Bredel (Bre) | Beate Müller (Mü) | Anja  
Messemer-Kreutz (MK) | Weihbischof Georgens (Geo) | Generalvikar Magin (Mag)



**Ein kalter Wintermorgen im Remigiusland.**



## Pfarrei & Gemeinden:

# Aktuelles & Veranstaltungen

## Kommende Veränderungen

Wir haben schon oft über Veränderungen in unserer Diözese und in unserer Pfarrei informiert. Oft war die Gebäudereduzierung ein Thema und gleichzeitig die Kürzung der Einnahmen.

Die Gebäude der ehemaligen Pfarrei St. Remigius Rammelsbach sind alle verkauft. Verkauft ist auch die Kirche in Hl. Kreuz Ulmet. Die Kirchen Maria Königin in Hüffler und St. Josef Steinbach sind im Profanierungsverfahren und werden auch verkauft. Sicherlich werden weitere Gebäude folgen, denn die finanziellen Mittel werden weiterhin weniger werden und wir können uns alle Kirchen und Gebäude nicht mehr leisten.

Der Verkauf einer Kirche schmerzt, aber die abnehmenden finanziellen Zuweisungen des Bistums lassen uns keine Wahl. Ein weiterer Grund ist

der massive Rückgang der Kirchenbesucher. Auch Renovierungen oder auch die Fertigstellung der Außenanlage der Kirche St. Ägidius Kusel werden nicht einfach werden.

Die Zukunft des Bistums Speyer wird für uns noch große Veränderungen bringen. Vorgesehen ist, dass das Dekanat Kusel mit dem Dekanat Kaiserslautern zusammengeschlossen



Einführung von Diakon Bodesohn.

werden soll, um eine neue Pfarrei zu bilden. Die Gremien des Bistums – Katholikenrat und Diözesanversammlung – werden im kommenden Jahr entsprechende Beschlüsse fassen.

Zurzeit wird die Zukunft des Bistums in vielen Gremien beraten und es werden Entscheidungen getroffen, die nicht einfach werden, aber es muss Veränderungen geben. Auf der Homepage des Bistums stehen viele Informationen zu diesem Thema. Auch das Bistum hat sich schon von vielen Gebäuden getrennt. Gerade aktuell ist die Zukunft von Maria Rosenberg in der Diskussion.

Ein weiteres Thema muss ich ansprechen und zwar die Personalausstattung unserer Pfarrei. Wir freuen uns, dass Diakon Frank Bodesohn unser Seelsorgeteam verstärken wird. Gemeindereferent Philipp Ochsner, Diakon Bodesohn und Ralf-Werner Müller (ausgebildeter Gottesdienstleiter) werden Gottesdienste übernehmen. Hier wünsche ich mir, dass die Mitglieder unserer Pfarrei an diesen Gottesdiensten teilnehmen. Diese Gottesdienste sind auch Zukunft, denn die Zeiten, dass es in einer Pfarrei mehrere Pfarrer und Kapläne gibt sind vorbei, weil sie immer weniger werden. Die Weihe von Geistlichen und auch von Diakonen und

die Aussendung von Laientheologen sind sehr sehr rückläufig. Die Zukunft sind große Pfarreien, weniger Gebäude, weniger Personal. Wir werden es auch in den Pfarrbüros merken.

Herr Ralf-Werner Müller hat eine Ausbildung als Gottesdienstleiter und gestaltet insbesondere in Hoof Wortgottesfeiern. Auch Gemeindereferent Ochsner und Diakon Bodesohn gestalten Gottesdienste. Eine Wortgottesfeier ist ebenso wertvoll wie eine hl. Messe und ich wünsche mir eine Veränderung der Akzeptanz, weil es Teil unserer Zukunft ist und eine Wertschätzung gegenüber den Gottesdienstleitern darstellt. Wenn im Winter die Kirchen geheizt werden, Organisten anwesend sind erschüttert es mich, wenn die Teilnahme sehr minimal ist. Hier müssen wir umdenken, also teilnehmen und den Zelebranten Anerkennung zeigen.

Wir haben auch sehr viele ehrenamtlich engagierte Gemeindemitglieder, die mit besonderen Gottesdiensten und Engagement wie beispielsweise Rosenkranz für uns da sind. Sie sind wichtig, jetzt und in der Zukunft. Wir sind dankbar.

Christa Kuhn  
Vorsitzende Pfarreirat

## Sternsingeraktion 2026

In den ersten Wochen des neuen Jahres werden die Heiligen Drei Könige mit ihrem Sternträger durch viele Orte und Straßen unserer Pfarrei ziehen um die Botschaft der Menschwerdung Gottes in Jesus Christus den Menschen zu verkünden und ihre Häuser und Wohnungen für das Jahr 2026 zu segnen.

20\*C+M+B+26

Christus mansionem benedicat  
(Christus segne dieses Haus) – so werden die Sternsinger mit ihrer Kreide über die Türen schreiben.

Alle, die den Besuch der Sternsinger wünschen, müssen sich dafür bis zum 19. Dezember im Pfarrbüro (Kontaktdaten auf der vorletzten Seite des Remigiusboten) anmelden, sofern dies nicht schon im Rahmen einer der letzten Aktionen geschehen ist.

Wir werden versuchen alle angemeldeten Häuser zu besuchen. Sollten wir z.B. durch widrige Witterungsver-

SEGEN  
BRINGEN  
\*SEGEN  
SEIN

hältnisse oder zu wenige Sternsingergruppen, nicht in der Lage sein alle angemeldeten Haushalte zu

besuchen, werden wir ihnen einen Segensbrief mit dem Segensaufkleber und weiteren kurzen Informationen zur Aktion zukommen lassen.

Die Sternsinger werden auch in viele Gottesdienste kommen und ihren Segensspruch sagen (siehe Gottesdienstplan).

Außerdem werden in unseren Kirchen auch Segensbriefe mit Aufklebern ausliegen.



## Erstkommunion

Die Erstkommunionfeiern 2026 sind am 13. Und 14. Juni.

Bis zum 31.12.2025 können Sie Ihr Kind anmelden. Die Vorbereitung beginnt im Januar.

Alle Unterlagen dazu finden Sie auf unserer Homepage.



## Firmung



Die nächste Firmung in der Pfarrei ist im Herbst 2026.

Im Laufe des Frühjahrs wird es auf unserer Homepage weitere Informationen zur Vorbereitung und Anmeldung geben.



Gemeindegottesdienst  
um 10:30 Uhr in Kusel.

## Gottesdienste für Kinder & Familien

Wir feiern regelmäßig Familiengottesdienste in der Pfarrei. Dabei werden besonders die Kinder eingebunden. Aber natürlich sind alle eingeladen – egal ob jung oder alt, alleinstehend, als Familie, mit oder ohne Kinder.

- **Sonntag, 7. Dezember**  
**Familienmesse** im Advent  
um 10:30 Uhr in Kusel;  
anschließend **Kirchencafé**  
in der Kirche.
- **Heiligabend, 24. Dezember**  
**Kinderkrippenfeier**  
um 15 Uhr in Kusel.
- **Sonntag, 25. Januar**  
**Familienmesse** mit Vorstellung  
der Kommunionkinder  
um 10:30 Uhr in Kusel;  
anschließend **Brunch**  
im Pfarrheim (mit Anmeldung).
- **Sonntag, 1. März**  
**Familienmesse** in der Fastenzeit  
um 10:30 Uhr in Kusel;  
anschließend **Brunch**  
im Pfarrheim (mit Anmeldung).
- **Palmsonntag, 29. März**  
**Kindergottesdienst** parallel zum

## Palmstecken basteln

Am Samstag, 28. März besteht um 12 Uhr im Pfarrheim Kusel die Möglichkeit Palmstecken für die Palmparade am Palmsonntag (29. März) zu basteln.

Alle notwendigen Materialien sind vorhanden.

## Familienbrunch

Im Anschluss an die Familienmassen gibt es regelmäßig Familienbrunch. Die Idee ist, dass jeder etwas mitbringt: Salat, Fingerfood oder Nachtisch. Getränke, Würstchen und Brötchen werden von uns besorgt.

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bis zum Mittwoch davor im Pfarrbüro (siehe Impressum).





## Bericht Freizeit

Auch in diesem Jahr ging es für uns Messdiener und Messdienerinnen auf eine Freizeit. In der zweiten Woche der Herbstferien machten wir uns gemeinsam auf den Weg nach



Norderney. Dort besichtigten wir den Leuchtturm und die Sternwarte und waren in den Watt Welten. Viele Spaziergänge an der Promenade und den endlosen Sandstränden durften natürlich auch nicht fehlen. Unsere Muschel-Challenge, der See-

hund am Strand und auch das

leckere Frieseneis sind mit Sicherheit Erlebnisse, die wir so schnell nicht mehr vergessen werden!



Bei unseren täglichen Morgen- und Abendimpulsen beschäftigten wir uns auf dieser Freizeit eingehend mit Jesus und erfuhren viele neue interessante Fakten und lernten andere Perspektiven kennen. Wir haben wirklich viele tolle Momente erlebt und ließen uns, trotz des immer-stürmiger-werdenden Wetters, nicht unterkriegen. Die Rückfahrt war allerdings aus diesem Grund ein ganz schönes Abenteuer und wir waren alle froh, endlich wieder festen Boden unter den Füßen zu haben.



Es war eine sehr gelungene Fahrt und wir bedanken uns bei Nils und Carolin für die tolle Begleitung!

Clara Forster  
Messdienerin



# Rückblick

## Caritas-Sonntag

Am 28. September feierten wir in der Kirche Kusel den Caritas-Sonntag. Der feierliche Gottesdienst wurde maßgeblich vom Caritasausschuss der Pfarrei mitgestaltet.

„Da kann ja jeder kommen“: Unter diesem Motto zeigt die Caritas im Rahmen ihrer Jahreskampagne 2025 die Relevanz der sozialen Türen in unserem Land „Caritas öffnet Türen“. Die offene Tür ist das Symbol christlicher Nächstenliebe. Sie steht vor Caritas-Einrichtungen und mitten im öffentlichen Raum. Sie macht deutlich, was wir wissen: In dieser von Krisen und Kriegen gezeichneten Zeit braucht es die Angebote der Caritas für viele Menschen dringlicher denn je.

Nach dem Gottesdienst waren die Gottesdienstbesucher zum Kirchencafé eingeladen. Die Gemeindemitglieder wurden gebeten sich Gedanken zu folgenden Fragen zu machen:

1. Welche Türen sind für sie verschlossen?
2. Welche Türen wollen sie öffnen?
3. Welche Türen sollten für sie geöffnet werden?

Die Antworten und auch weitere Kommentare, konnten auf vorbereiteten Postkarten aufgeschrieben werden. Die Karten konnten anschließen auf der vorbereiteten Pinnwand, auf der auch die Vielfalt der Caritasaktivitäten bei uns in der Pfarrei gezeigt wurden, angebracht werden. Das Ziel war, mit den Gottesdienstbesuchern ins Gespräch zu kommen.

*Kurt Droll-Mosel*  
Caritasausschuss



## Termine

### Weihnachtsnovene

Eine schöne und wohltuende Tradition ist es, sich über sieben Tage hinweg in das Geheimnis von Weihnachten stimmungsvoll hineinzusingen.

So wollen auch wir in der Woche vor Weihnachten singend der Ankunft des Herrn, einzig bei Kerzenschein, entgegengehen.

Termine:

17.-23. Dezember, jeweils um 17 Uhr  
in Glan-Münchweiler

## Lieder & Geschichten unterm Weihnachtsbaum

Am **Samstag** der Weihnachtsoktav (**27. Dezember**) laden wir um **17 Uhr** in die Kuseler Kirche ein.

Wir setzen uns um den Weihnachtsbaum im Altarraum und singen gemeinsam Weihnachtslieder und hören nachdenkliche und lustige Geschichten zu Weihnachten.

Gerne können Sie auch eine Geschichte mitbringen.

Im Anschluss gibt es noch warmen Weihnachtspunsch und Plätzchen.



## Wenn es Himmel wird – ökumenische Bibelabende

Wenn Gott ins Spiel kommt, fängt die Freude an. Davon erzählen die Zeichen Jesu aus dem Johannes-evangelium.

Von unerwarteten Heilungen über Bewahrung in den Stürmen des Lebens und das Ende des Hungers bis zur Auferweckung vom Tod. In kraftvollen Worten und mit anschaulichen Bildern berichtet der Evangelist Johannes davon, wie ganz menschliche Probleme und Nöte durch den Glauben der Betroffenen und Gottes Wirken in Jesus Christus eine wunderbare Auflösung erhalten.

Unsere Ökumenischen Bibelabende laden dazu ein, in Geschichten einzutauchen, die einen Vorgeschmack auf den Himmel auf Erden geben.

Termine (jeweils um 19 Uhr im neuen Juventas Haus in Hoof – gegenüber der ev. Kirche):

- **16.12.2025**
- **13.01.2026**
- **24.02.2026**

Lassen sie uns in die Welt der Bibel eintauchen.

## Profanierungen der Kirchen in Hüffler und Steinbach

Am 6. März um 18 Uhr feiert Generalvikar Markus Magin mit uns den letzten Gottesdienst in der Kirche Maria Königin in Hüffler.

Am 20. März um 18 Uhr feiert Weihbischof Otto Georgens mit uns den letzten Gottesdienst in der Kirche St. Josef in Steinbach.

Im Anschluss sind alle Gottesdienstbesucher noch zu einem Umtrunk eingeladen.

Beide Gebäude sollen verkauft werden.



Der Wohnzimmer-Gottesdienst (WZG) ist ein Gottesdienst mit ganz besonderer Atmosphäre. Einen großen Teil nehmen die Lobpreislieder ein, die von unserer Band begleitet werden. Diese Lieder sind eine besondere Form des Gebetes. Außerdem wird eine Bibelstelle in den Mittelpunkt gestellt, zu der dann eine Predigt erfolgt.

Auch beliebt ist das gemütliche Beisammensein nach den WZG. Bei einer Limonade kommt man immer wieder miteinander ins Gespräch und tauscht sich über das Erlebte aus.

 Einmal monatlich feiern wir auf dem Remigiusberg eine Messe, die als Requiem (Messe für die Verstorbenen) gestaltet ist.

In besonderer Weise wird dabei der Verstorbenen der Pfarrei des Vormonats gedacht. Dieser Gottesdienst bietet sich aber auch grundsätzlich für Sterbeämter und Intentionen für Verstorbene an.

Die nächsten Termine sind:

- **2. Dezember**, 18 Uhr
- **13. Januar**, 18 Uhr
- **10. Februar**, 18 Uhr
- **17. März**, 18 Uhr

Die nächsten Termine sind (jeweils um 18 Uhr in Kusel):

- **Sonntag, 21. Dezember**
- **Sonntag, 18. Januar**
- **Sonntag, 15. Februar**
- **Sonntag, 15. März**





## Gesucht: Kinder für die Sternsingeraktion

Zur Vorbereitung der Sternsingeraktion laden wir Mädchen und Jungen am Donnerstag, 11. Dezember 2025, von 16:30 bis 18:00 Uhr, in das Pfarrheim St. Ägidius in Kusel ein.

### **Wir wollen uns auf die Sternsingeraktion 2026 einstimmen.**

Gemeinsam wollen wir Lieder und Texte für die Hausbesuche kennenlernen und in Absprache mit euch und den Begleitpersonen die Aktion planen.

Voraussichtlich werden wir in der Zeit von Freitag, 2. bis Mittwoch, 7. sowie am Samstag, 10. Januar 2026, als Sternsinger unterwegs sein. Die genauen Tage legen wir gemeinsam mit euch beim Vorbereitungstreffen fest. Am Sonntag, 11. Januar, sind alle Sternsinger zum Gottesdienst um 10:30 Uhr in Kusel eingeladen.

Sei dabei, mach mit! – bei dieser tollen Aktion, bei der sich Kinder für Kinder einsetzen.



## Seniorenfrühstück Rammelsbach

Das ökumenische Seniorenfrühstück im dem ehemaligen Pfarrheim Rammelsbach findet regelmäßig jeden dritten Mittwoch im Monat statt.

Das Frühstück beginnt immer mit einem geistigen Impuls und neben Essen und Trinken gibt es auch immer ein Unterhaltungsprogramm, in das die Teilnehmer auch aktiv eingebunden werden.

Die Gemeinschaft steht aber im Vordergrund und der Austausch mit alten Freunden und Freundinnen, die man sonst nicht mehr sieht.

Teilnehmer und Teilnehmerinnen, die nicht mehr mobil sind, werden mit dem Kirchenbus abgeholt.

Die nächsten Termine sind:

**17. Dezember, 21. Januar, 18. Februar & 18. März** (jeweils um 9 Uhr)



## Begegnungskaffee Theisbergstegen

In Theisbergstegen laden die protestantische und die katholische Gemeinde im 2-Monatsrhythmus zum

Begegnungskaffee für Jung und Alt ins protestantische Gemeindehaus in Theisbergstegen ein.

Bei Kaffee und Kuchen haben Sie Gelegenheit zur Begegnung und zu Gesprächen mit neuen und alten Bekannten.

Für die Hin- und Rückfahrt wird Sie der Kirchenbus abholen.

Bitte melden Sie sich – wenn Sie eine Abholung benötigen – beim Prot. Pfarramt Theisbergstegen, Tel: 06381 / 2350.

Die nächsten Termine sind:

- **30. Januar 2026**, 14:00 Uhr
- **20. März 2026**, 14.00 Uhr

## Weltgebetstag 2026

- Freitag, **6. März 2026 um 17 Uhr in der ev. Kirche Kusel.**
- Samstag, **7. März um 15 Uhr ev. Kirche in Hoof.** Anschließend wird zu Kaffee und Kuchen im gegenüberliegenden Juventas-Haus eingeladen.

Das **Vorbereitungstreffen für Kusel** ist am Samstag, 31 Januar 2026, von 13 Uhr bis 18 Uhr im katholischen Pfarrheim Kusel.

Anmeldung beim Protestantischen Dekanat Kusel unter Tel. 06381 / 9969912.



Neues aus dem



Bosenbach, Jettenbach,  
Kollweiler, Neunkirchen,  
Reichenbach-Steegen, ...

## Seniorennachmittag

Herzliche Einladung zum Adventsnachmittag mit Liedern und Geschichten am Mittwoch, den 10. Dezember um 14.00 Uhr im Maximilian-Kolbe-Haus.

Die weiteren Termine für 2026 werden noch bekannt gegeben.

Wir verbringen einen Mittwochnachmittag im Monat in geselliger thematischer Runde mit anschließendem Kaffee und Kuchen. Auf Ihr Kommen freut sich das Seniorenteam.

Wenn sie eine Fahrgelegenheit brauchen, bitte melden Sie sich bei Herrn Müller 06385-1530 oder Fr. Messemer-Kreutz 06385-925958

## Singen an den Weihnachtsbäumen

Im Rahmen der Adventsfenster-Aktion in Reichenbach-Steegen laden wir Sie herzlich ein, gemeinsam am Montag, den 22.12. um 18 Uhr Advents- und Weihnachtslieder in der festlich beleuchteten Kirche zu singen. Danach wollen wir bei einem kleinen Umtrunk den Abend in weihnachtlicher Stimmung ausklingen lassen.

## Kinderkirchennachmittag (KIKINA)

In der Vorweihnachtszeit laden wir alle Vor- und Grundschulkinder zum gemeinsamen Basteln, Singen und Erzählen einer Weihnachtsgeschichte ein. Der genaue Termin wird per Flyer bekannt gegeben, ebenfalls können alle Infos und die Anmeldung bei Pfarrfamilie Böß 06374/6303 oder Frau Messemer-Kreutz 06385/925958 eingeholt werden.

## Familiengottesdienst am Heiligabend

Unter Beteiligung der Kinder des KIKINA wollen wir den Zauber der Geschichte der Geburt Jesu um 17 Uhr in der Kath. Kirche als festlichen Familiengottesdienst feiern.

## Jahresabschluss

Am Silvesterabend feiern wir in der ev. Kirche in Reichenbach gemeinsam den Jahresabschluss-Gottesdienst. Hierbei wollen wir das vergangenen Jahr bedenken und uns in sinnlicher Atmosphäre auf das neue Jahr vorbereiten.

## Sternsingeraktion 2026

Bitte meldet Euch, wenn Ihr Euch für ältere Kinder in der ganzen Welt einzusetzen und den Segen als Sternsinger in die, zur Aktion angemeldeten, Häuser bringen wollt, bei Anja Messemer-Kreutz Tel. 06385/925958.

Neuanmeldungen zum Sternsinger Besuch bzw. zur Segenspost sind im

Pfarrbüro in Kusel Tel. 06381/437170 möglich.

Der ökumenischer Gottesdienst am Sonntag, den 18. Januar um 11 Uhr bildet den Abschluss der Sternsingeraktion im Bereich der Gemeinde Reichenbach.



## Weltgebetstag 2026

Am Freitag, den 6. März findet der weltweite Gebetstag statt. Wo der oder die Gottesdienste gefeiert werden, stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Die Daten werden in der örtlichen Presse bekannt gegeben.

## Gelöbnistag

Kurz vor Ende des 2. Weltkrieges, wurde in Reichenbach am Josefstag von den Verantwortlichen das Gelöbnis abgelegt, dass wenn sie von den Bombenangriffen verschont bleiben würden, jährlich ein festlicher Gottesdienst gefeiert werden soll. Dieses Gelöbnis wollen wir im kommenden Jahr wieder erfüllen und einen besonderen Gottesdienst am 19. März um 19 Uhr feiern.

Neues aus dem

## Süden



Börsborn, Glan-Münchweiler,  
Nanzdietschweiler, Quirnbach,  
Rehweiler, Steinbach, ...

### Nachruf zum Tod von Joachim Becker

Einen Tag vor seinem 92. Geburtstag ist Herr Joachim Becker am 29. September 2025 von seinem himmlischen Vater heimgerufen worden.

Als Gärtnermeister war sein fachlicher Rat gefragt, sowohl im kommunalen als auch im kirchlichen Bereich. Die Brunnenanlage an der Kirche St. Pirminius und die Mariengrotte im Pfarrgarten waren seine Idee. Mit viel Herzblut pflegte er diese Anlagen solange es seine Gesundheit zuließ.

Joachim Becker war auch ein geselliger Mensch. Er war Mitbegründer der Kolpingfamilie Glan-Münchweiler und des Kirchenchores und auch ein engagierter und begeisterter Sänger im örtlichen Gesangverein.

Über 25 Jahre war Joachim Becker im Verwaltungsrat der damaligen Pfarrei St. Pirminius tätig und einige Jahre auch dessen stellvertretender Vorsitzender. Innerhalb der Kirche war er Lektor und Kommunionhelfer.

Für seine vorbildlichen Leistungen in der Kirchengemeinde Glan-Münchweiler, wurde er im Jahre 2006, von Bischof Anton Schlembach mit der Pirminius Plakette ausgezeichnet.

Uneigennützig, selbstlos und stets hilfsbereit, ohne Dank zu erwarten – so kannte man ihn.

Nun ist Joachim Becker zu Hause im Kreise seiner Familie friedlich eingeschlafen. Möge ihm der Herr die ewige Ruhe schenken.

### Sakristanin beendet Dienst

Frau Agathe Schuck hat mit 82 Jahren im kirchlichen Dienst aus gesundheitlichen Gründen aufgehört.

Sie wirkte als Sakristanin, Lektorin und Kommunionhelferin, war zuständig für den Kirchenschmuck und nahm sich der Messdiener und Sternsinger an.

Sie war Vorbeterin bei Fasten- und Rosenkranzandachten, hielt das Totengebet und spendete die Krankencommunion. Gewürdigt wurde Frau Schuck für ihre langjährigen ehrenamtlichen Dienste in der Pfarrei mit der höchsten Auszeichnung der Diözese Speyer, der Pirminius-Plakette.

Zu ihrem 50-jährigen Jubiläum, wurde sie von der Pfarrei Hl. Remigius, Kusel, durch Pfarrer Nils Schubert mit einer Urkunde geehrt.

Nach 54 Jahren im Kirchendienst geht nun Frau Schuck aus gesundheitlichen Gründen in den Ruhestand.



## Erntedank

Am Dienstag, den 7. Oktober 2025, feierten wir in den Gruppen unserer Kita das Erntedankfest. Hierzu brachten die Kinder verschiedene Lebensmittel mit. Einige Kinder hatten zuvor sogar die Gelegenheit, im Garten eines Kitakindes Äpfel zu ernten – vielen Dank an Familie Jacob für die schöne Aktion!



Im Stuhlkreis besprachen wir, wo unsere Lebensmittel herkommen und was die Pflanzen benötigen, um zu wachsen, zu gedeihen und um Früchte hervorbringen zu können. Hinter allem steht der liebe Gott, der alles so wunderbar erschaffen hat. Dafür dankten wir ihm mit einem Gebet und teilten die leckeren Äpfel, Birnen, Paprika, Gurken, Brötchen usw. bei einem geselligen Festmahl.





## Spielplatzeinweihung

Am 30.08.2025 fand ein Gottesdienst zum Thema Freundschaft gestaltet von den Kindern der Kita Nanzditschweile und Pfarrer Schubert statt.



Im Anschluss wurden die neu gekauften Spielgeräte von Herrn Pfarrer Schubert gesegnet. Diese wurden durch die erwirtschafteten Spenden vom Elternausschuss und dem Crowdfunding-Projekt der Volksbank finanziert. Ein herzliches Dankeschön an alle Spender. Danach wurde bei Würstchen und Kuchen gemeinsam gefeiert.

Für die Kinder wurde Kinderschminnen und eine Bastelaktion angeboten. Natürlich wurde auch ganz viel auf dem neuen Spielplatz gespielt.

Zum Abschluss kam uns noch eine Fee besuchen, welche die Kinder mit Liedern und Tänzen verzauberte.

## Erfolgreiche Re-Zertifizierung

Seit 2016 zertifiziert sich unsere Kita mit dem KTK-Gütesiegel. Das Siegel wurde der KiTa am 28.08.2025 in der Kirche St Martin in Kaiserslautern durch die Caritasdirektorin Frau Barbara Aßmann und Herrn Kanzleidirektor Wolfgang Jochim überreicht!



Treten Sie mit  
uns in Kontakt!



Wir sind katholische Kirche im Gebiet von St. Julian im Norden bis Nanzdietschweiler im Süden, von Kollweiler im Osten bis St. Wendel-Hoof im Westen.

### Pfarrbüro

Lehnstraße 12 | 66869 Kusel  
Telefon: 06381 / 437170  
Telefax: 06381 / 4371799  
pfarramt@heiliger-remigius.de

### Pfarrsekretärinnen

Ilka Bambauer-Schneider, Petra Müller,  
Tina Schultheiß

### Bürozeiten

Dienstag bis Freitag: 09 bis 12 Uhr  
Mittwoch: 14 bis 18 Uhr

### Pastoralteam

**Frank Bodesohn**, Diakon  
Mobil: 0151 / 14880011  
frank.bodesohn@heiliger-remigius.de

**Philipp Ochsner**, Gemeindereferent  
Mobil: 0151 / 14880126  
philipp.ochsner@heiliger-remigius.de

**Nils Schubert**, Pfarrer  
Mobil: 0151 / 14879870  
nils.schubert@heiliger-remigius.de

### Kirchen

St. Pirminius Glan-Münchweiler  
Ringstraße 29

Christ König Hoof  
Leitersweilerstraße 32

Maria Königin Hüffler  
Kirchenstraße 42

St. Ägidius Kusel, Pfarrkirche  
Lehnstraße 10

Herz Jesu Nanzdietschweiler  
Von-der-Leyen-Straße 5

Maria Lichtmess Reichenbach-Steegen  
Kümmelstraße 2

St. Remigius Remigiusberg  
Haschbach am Remigiusberg

St. Josef Steinbach  
Hohlstraße 11-15

### Pfarrheime

Pfarrheim Glan-Münchweiler  
Marktstraße 5

Pfarrheim St. Ägidius Kusel  
Lehnstraße 14

Maximilian-Kolbe-Haus  
Reichenbach-Steegen  
Kümmelstraße 6

### Kindertagesstätten

Kita St. Ägidius Kusel  
Lehnstr. 12a  
Telefon: 06381 / 1547

Kita Herz Jesu Nanzdietschweiler  
Von-der-Leyenstr. 7  
Telefon: 06383 / 7514

**Homepage**

pfarrbrief.kusel.de

**Social Media**

facebook.com/pfarrei.kusel



instagram.com/pfarrei.kusel



youtube.com/@pfarreiheiligerremigius

**Bankverbindung**

Kath. Kirchengemeinde

Hl. Remigius Kusel

**Kreissparkasse Kusel** | IBAN:  
DE13 5405 1550 0000 9759 20[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

- ressourceneffizient und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. [www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)**Impressum****Herausgeber:** Katholische Kirchengemeinde  
Heiliger Remigius Kusel**Redaktionsteam:** Clara Forster, Sabine Forster,  
Patricia Krupp, Christa Kuhn, Peter Moosmann, Nils  
Schubert (V.i.S.d.P.), Christine Stolle**Kontakt:** pfarrbrief@heiliger-remigius.de**Spenden:** Der Remigiusbote ist kostenfrei, aber  
nicht billig... Darum freuen wir uns über jede  
Spende.Bei Angabe von Namen und Anschrift erhalten Sie einen  
Spendenbeleg fürs Finanzamt.**Druck:** Gemeindebrief Druckerei**Auflage:** 1.250

Emissions- und schadstoffarm auf 100% Altpapier gedruckt.

Feedback und Kritik sind erwünscht. Schreiben Sie  
uns Ihre Meinung und Verbesserungsvorschläge!

Der Remigiusbote II/2026 erscheint Ende März.

**Redaktionsschluss** ist der **20. Februar 2026**.Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall  
die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.  
Für nicht angeforderte Manuskripte und Fotos keine Gewähr.**Bildnachweis**

Titelseite: Getty Images, Unsplash.com | Seite 2: Peter Moosmann | Seite 5: Prof. Dr. Niko Paech, Pfarrbriefservice.de | Seite 7: Maeva Vigier, Unsplash.com | Seite 8: Getty Images, Unsplash.com | Seite 10: Phillip Goldsberry, Unsplash.com | Seite 11: Danielle Suijkerbuijk, Unsplash.com | Seite 12: Noah Buscher, Unsplash.com | Seite 15: Familie Holzhauser | Seite 16: Nils Schubert | Seite 27: Nils Schubert | Seite 28: Andreas Crusius | Seite 30: Kindermannswerk | Seite 31: Andreas Crusius | Seite 32: Nils Schubert | Seite 34: Andreas Crusius | Seite 35: Nils Schubert | Seite 36 links: Kindermannswerk | Seite 36 rechts: Kurt Droll-Mosel | Seite 37: Weltgebetstag | Seite 38: Kindermannswerk | Seite 40: Andreas Crusius | Seite 41: Kita Nanzdietschweiler | Rückseite: Caritas International  
Überschriften & Grafiken: Nils Schubert; Canva.com



Einfach scannen  
und spenden.

Sie können  
das Blatt  
**wenden.**



#wendedasblatt

Spenden unter: [caritas-international.de](http://caritas-international.de)

IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02

